

28.11.2007 - 10:55 Uhr

Allianz Suisse erhöht Überschüsse in der 2. Säule

Zürich (ots) -

Versicherte der Allianz Suisse profitieren in diesem Jahr von markant höheren Überschüssen in der zweiten Säule (BVG). Gleichzeitig hebt die Allianz Suisse die Garantieverzinsung auf dem überobligatorischen Teil an.

Mehr als 10000 Firmen vertrauen die berufliche Vorsorge ihrer Mitarbeitenden der Sammelstiftung der Allianz Suisse an. Die versicherten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer kommen im laufenden Jahr in den Genuss attraktiver Überschüsse.

Die Gelder im obligatorischen Teil der Vorsorge werden im 2007 mit rund 3,1 Prozent verzinst - das sind 0,6 Prozent mehr als die gesetzlich vorgeschriebene Mindestverzinsung von derzeit 2,5 Prozent. Auf den überobligatorischen Teil ihres BVG-Kontos erhalten die Versicherten sogar rund 3,4 Prozent, d.h. 1,15 Prozent mehr als der Garantiezins. Gleichzeitig erhöht die Allianz Suisse auch die garantierte Verzinsung für das Jahr 2008 auf dem überobligatorischen Teil von 2,25 auf neu 2,5 Prozent.

Starke finanzielle Basis

Die signifikante Erhöhung der BVG-Überschusszuweisungen unterstreicht die gute operative Leistung der Allianz Suisse: Ihr Kostensatz im Kollektivlebensgeschäft gehört zu den tiefsten der Branche. Ebenfalls bezahlt macht sich die auf Sicherheit ausgerichtete Investmentstrategie. "Dank umsichtiger Reservierungspolitik ist die Allianz Suisse zudem finanziell solide ausgestattet", sagt Ruedi Kubat, Leiter Personenversicherungen der Allianz Suisse. "Stabile Marktverhältnisse vorausgesetzt, werden es unsere Ertragskraft und Marktposition auch in Zukunft erlauben, attraktive Überschüsse zu gewähren. Unser Ziel ist Kontinuität in der Überschusspolitik."

Vollversicherung: alles garantiert

So partizipieren Kunden der Allianz Suisse an der positiven Performance ihrer Pensionskasse, und dies bei garantierter Sicherheit ihrer Vorsorgegelder. Im Gegensatz zu teilautonomen Stiftungen trägt die Sammelstiftung der Allianz Suisse kein Risiko. Sie ist über die Allianz Suisse Gruppe voll rückversichert. Für den Kunden bedeutet das: Es besteht keine Nachschusspflicht, falls das Risiko- oder Anlageergebnis einmal ungenügend ausfallen sollte. Solche Sicherheiten machen die Vorsorgelösung für die Versicherten kalkulierbarer.

Über die Allianz Suisse

Die Allianz Suisse ist mit einem Prämienvolumen von 3,7 Mrd. Franken eine der bedeutenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Ihre Geschäftstätigkeit umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Sie beschäftigt rund 4000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist Teil der internationalen Allianz Gruppe, die in über 70 Ländern auf allen Kontinenten präsent ist. Über 1'000'000 Privatpersonen und über 100'000 Unternehmen verlassen sich in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von Generalagenturen sichert die Nähe zu den Kunden in allen Landesteilen. Die Allianz Suisse verwaltet Kapitalanlagen von

insgesamt 17,7 Mrd. Franken. Mit über 19'000 Mietobjekten und einem Immobilienportfolio von rund 3 Mrd. Franken gehört die Allianz Suisse zu den grössten Immobilieninvestoren des Landes. Die Allianz Suisse ist offizieller Partner des Schweizerischen Roten Kreuzes.

Kontakt:

Unternehmenskommunikation Allianz Suisse
Hansjörg Leibundgut
Mobile: +41/79/300'71'52
E-Mail: hansjoerg.leibundgut@allianz-suisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100550276> abgerufen werden.